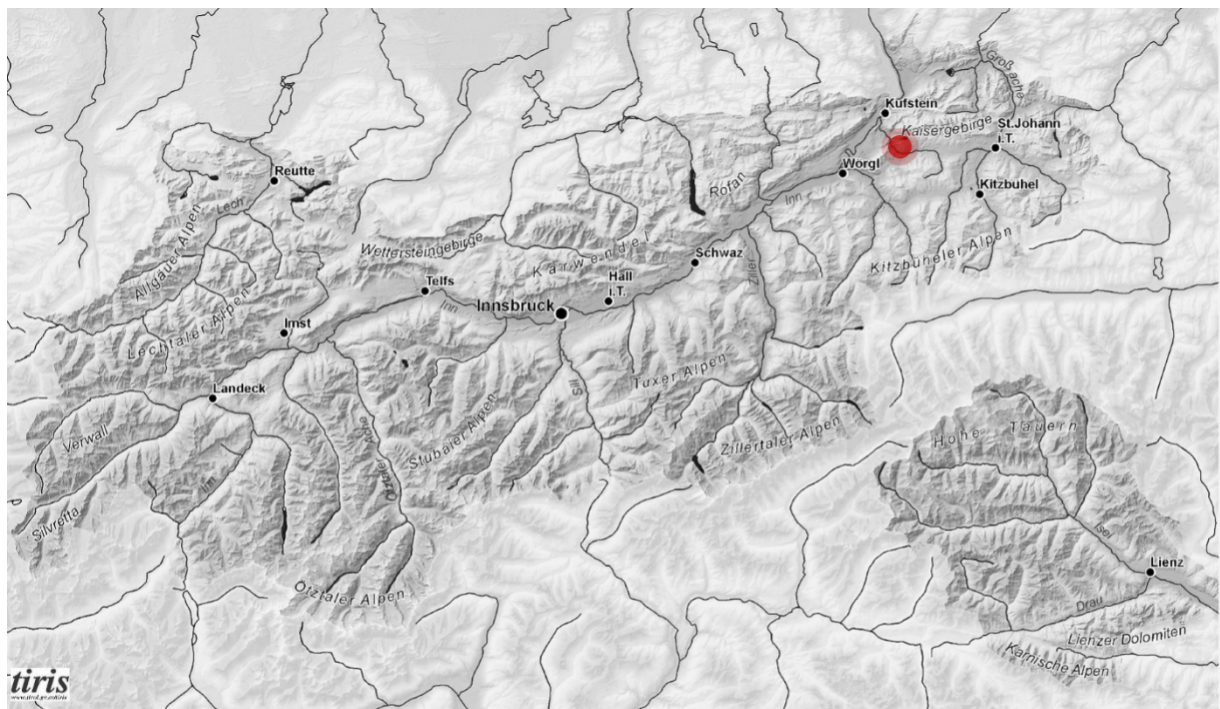


# ERHEBUNG RADVERKEHR

## ABSCHNITT KUFSTEIN – SÖLL

### ROUTE 28 EIBERGRADWEG



**Büro für  
Verkehrs- und  
Raumplanung**



Dipl.-Ing. Klaus Schlosser Dipl.-Ing. Friedrich Rauch

6020 Innsbruck - Karl-Kapferer-Straße 5  
Telefon 0512/575737 - Fax 0512/575737 20  
office@bvr.at - www.bvr.at

Mai 2023

Der Standort für die Erhebung – Zählung und Befragung – des Radverkehrs im Zuge der Radroute 1 – Tiroler Oberland auf dem Abschnitt zwischen Völs und Innsbruck im Bezirk Innsbruck Land befindet sich am Radweg parallel zur B171b Tiroler Straße Abzweigung Völs auf Höhe von km 1,10.



Abbildung 1: Standort Erhebung

Zeitpunkt der Erhebung zur Erfassung des Alltagsverkehrs war am Donnerstag, 6. Oktober 2022 bei sonnigem Wetter und zur Erfassung des Freizeitverkehrs am Samstag, 8. Oktober 2022 bei leichtem Niederschlag. Der Zeitraum für die automatisierte Zählung wurde jeweils mit 06:00 – 20:00 Uhr festgelegt, jener für die Befragung mit jeweils 10:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr.

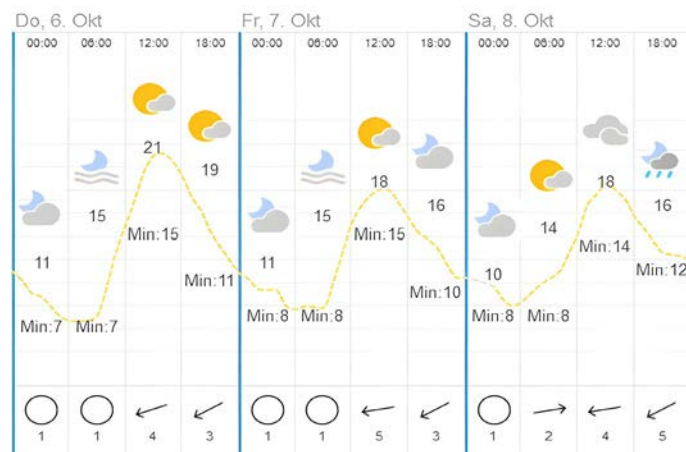


Abbildung 2: Wetterauskunft für die Erhebungstage

Bei der Zählung am **Donnerstag 6. 10.** wurden im Zeitraum zwischen 06:00 und 20:00 Uhr **insgesamt 208 Radfahrende am Querschnitt** gezählt, davon 103 Radfahrende in Richtung Söll (Süden, bergauf) und 105 Radfahrende in Richtung Kufstein (Norden, bergab). In beide Richtungen lässt sich eine deutliche Spitzenstunde zwischen 11:00 und 12:00 feststellen, zudem am Nachmittag zwischen 14:00 und 15:00 Uhr in Richtung Kufstein.

Bei der Zählung am **Samstag 8. 10.** wurden ebenfalls im Zeitraum im Zeitraum zwischen 06:00 und 20:00 Uhr **insgesamt 92 Radfahrende am Querschnitt** gezählt, davon 47 in Richtung Söll und 45 in Richtung Kufstein. An diesem Tag wurden die höchsten Werte am Mittag festgestellt.

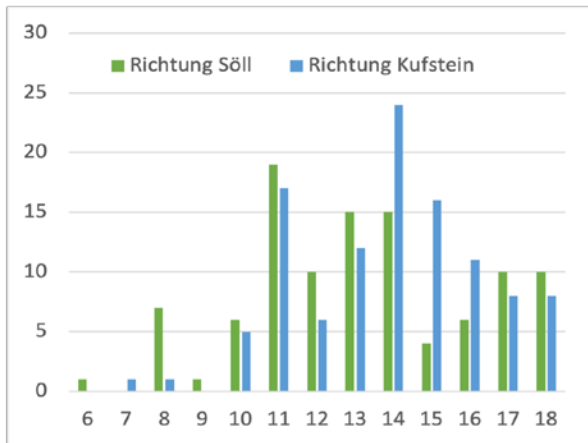


Abbildung 3: Tagesganglinie am Do. 06.10.2022

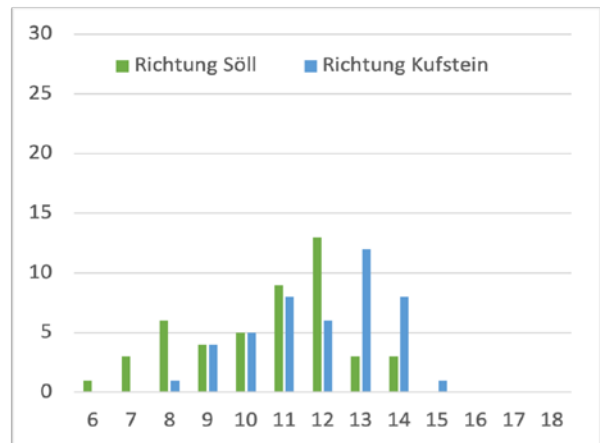


Abbildung 4: Tagesganglinie am Sa. 08.10.2022

Bei der Befragung wurden an beiden Tagen **in 98 Interviews insgesamt 136 Personen** erfasst. Von den Befragten waren 60% aus dem Bezirk Kufstein und etwa 25% aus dem Ausland. Die verbleibenden 15% entfallen überwiegend auf das sonstige Tirol und ein kleiner Teil von rund 3% auf das sonstige Österreich.

Die **Frage nach dem Fahrtzweck** haben 87% der Befragten (119 Personen) mit „Freizeitaktivität“ und 11% (16 Personen) mit „Urlaub“ beantwortet, nur eine einzelne befragte Person hat als Fahrtzweck „Arbeit“ angegeben.

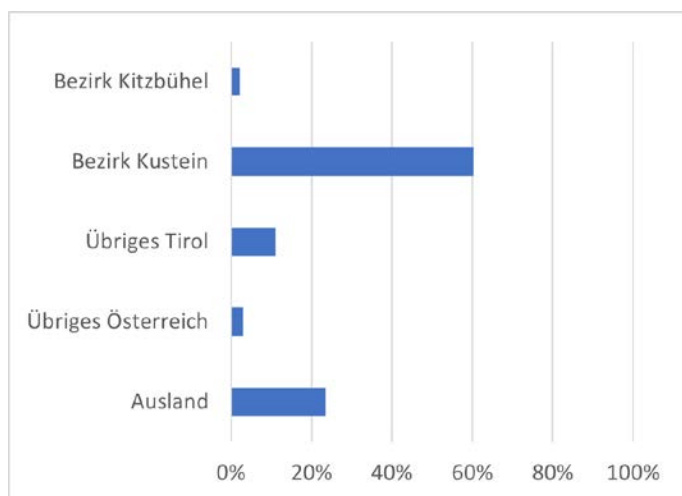


Abbildung 5: Herkunft

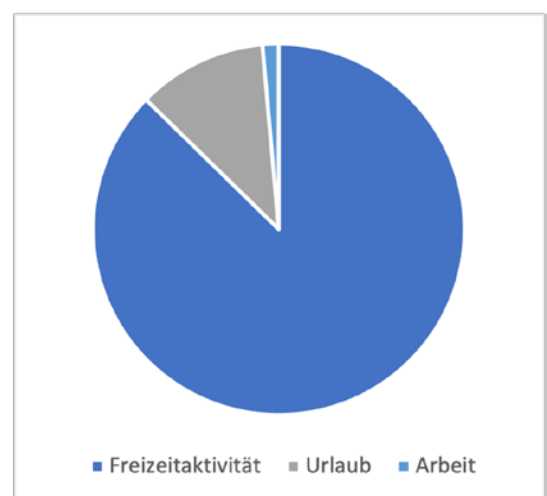


Abbildung 6: Fahrtzweck

Bei der **Frage nach dem Radtyp** waren von den 136 Befragten 58% (79 Personen) mit einem E-Mountainbike und 21% (29 Personen) mit einem traditionellen Mountainbike unterwegs. Mit insgesamt knapp 80% ist damit das Mountainbike der auf dieser Strecke mit Abstand am häufigsten genutzte Radtyp, was auf die gesamte Streckencharakteristik und die Höhendifferenzen zurückzuführen sein dürfte. Als weitere Radtypen wurden das Rennrad mit 11% und das E-Trekkingrad mit 8% genannt, der Rest entfällt auf sonstige Räder.

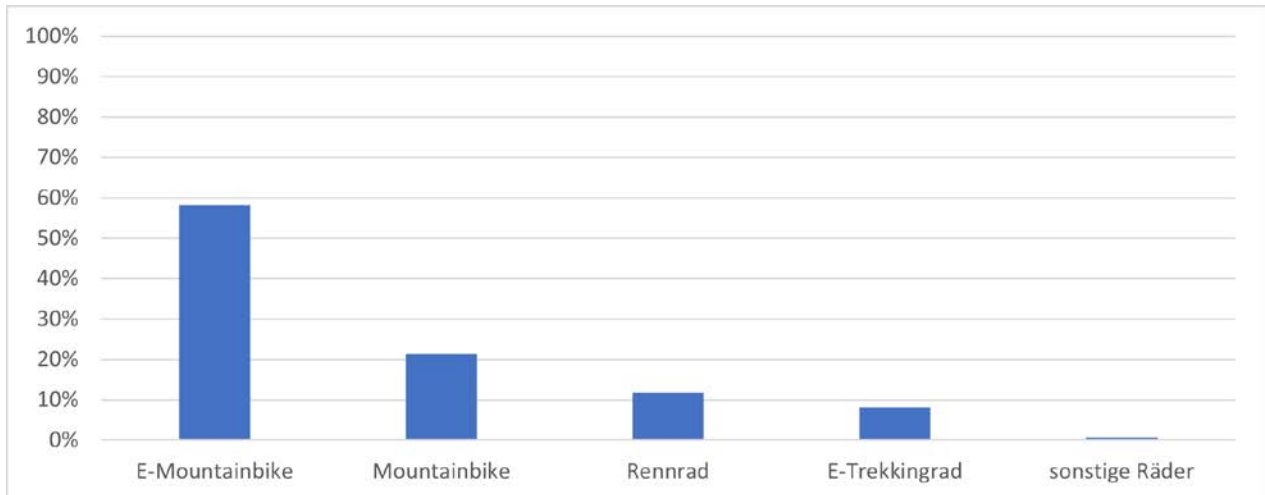


Abbildung 7: Radtyp

Die **Frage nach der Häufigkeit** haben gegeben jéglich 19% (9 Personen) der befragten Personen an den Radweg täglich oder 1-2 mal pro Woche zu benutzen. Hingegen nutzten 32% den Radweg „unregelmäßig“ oder selten. Knapp die Hälfte der Befragten gaben an den Radweg „1-2 pro Woche“ oder „1-2 pro Monat“ zu nutzen.

Bei den **Altersgruppen** entfällt von den 136 Befragten mit 60% (82 Personen) der größte Anteil auf die 30- bis 65-Jährigen, gefolgt mit rund 36% (49 Personen) von den über 65-Jährigen und nur einem kleinen Anteil von 4% (5 Personen) bei den 14- bis 30-Jährigen. Keine der befragten Personen war jünger als 14 Jahre.

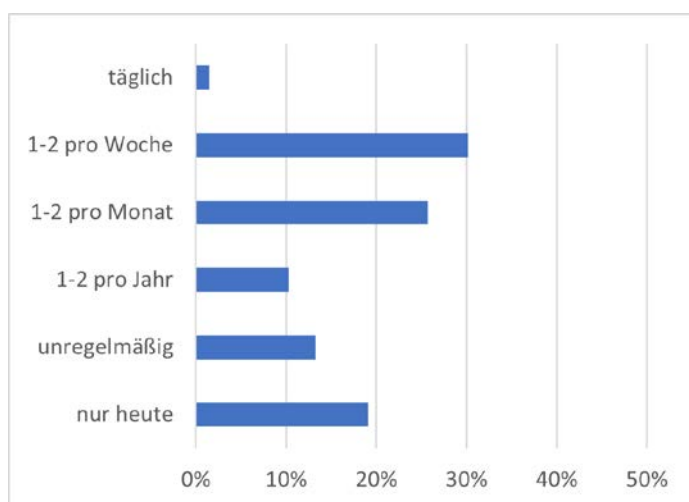


Abbildung 8: Häufigkeit

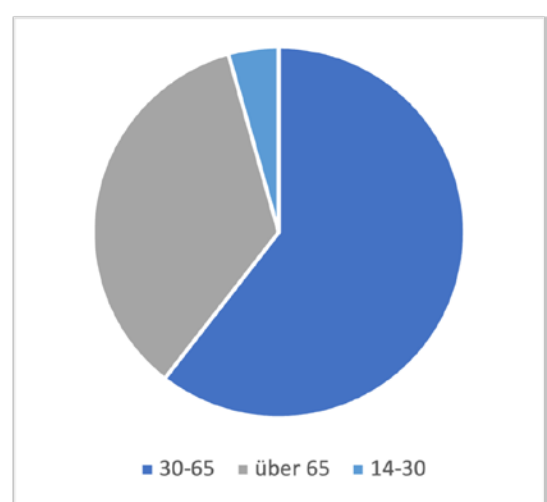


Abbildung 9: Altersgruppe

Bei der **Frage nach der Weglänge** haben von den 136 Befragten knapp 45% (61 Personen) eine Distanz von weniger als 15 Kilometer angegeben und rund 38% (52 Personen) eine Distanz zwischen 15 und 30 Kilometer. Mit rund 17% (23 Personen) entfällt der kleinste Anteil auf eine zurückgelegte Distanz von über 30 Kilometer.

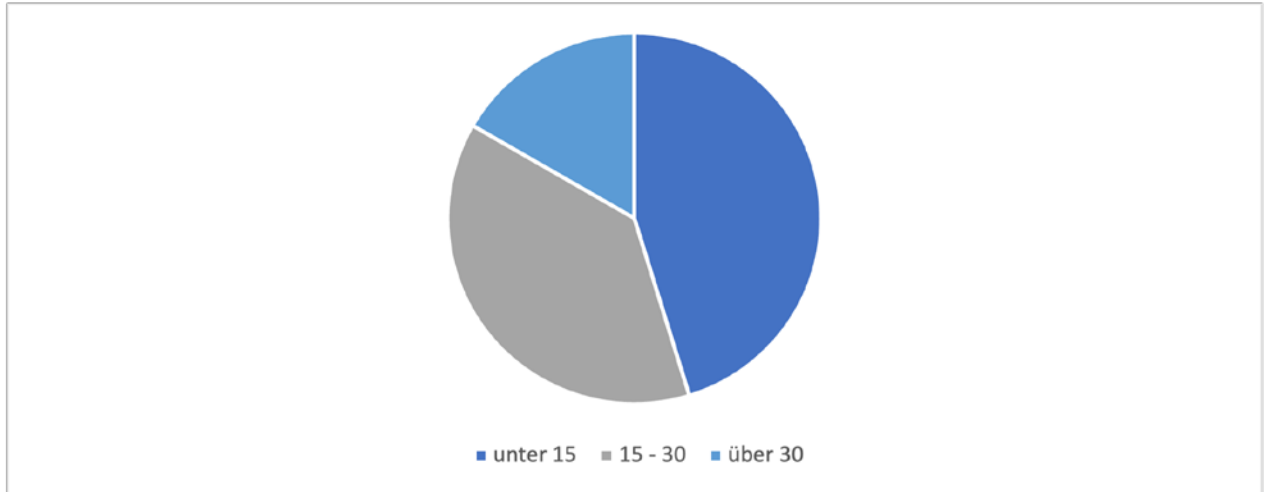


Abbildung 10: Weglänge in Kilometer

Eine Auswertung des **Fahrtzwecks in Abhängigkeit von der Weglänge** hat bei dieser Route keine aussagekräftigen Ergebnisse erbracht, zumal lediglich ein einzelner Radfahrer im Alltagsverkehr unterwegs war. Zwar ergeben sich bei einer weiteren Spezifizierung der im Freizeitverkehr – Ausflug, zur Freizeitaktivität oder Urlaub – getätigten Wege Unterschiede hinsichtlich der Weglänge, die allerdings keine relevanten Aussagen zulassen – allenfalls, dass mit den längeren Distanzen über 30 Kilometer der Anteil der Urlaubsgäste deutlich zunimmt.



Abbildung 11:  
Fahrtzweck unter 15 km



Abbildung 12:  
Fahrtzweck 15-30 km

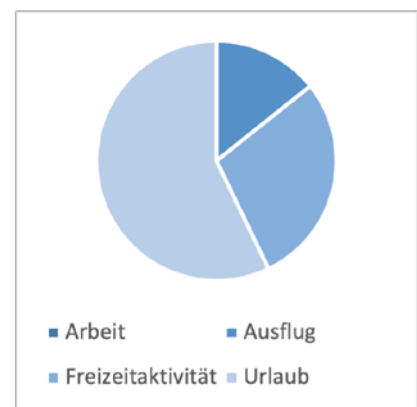


Abbildung 13:  
Fahrtzweck über 30 km

Die **Frage nach den Quell- und Zielorten** hat ergeben, dass von den 136 Befragten mit 25% (34 Personen) die meisten ihre Fahrt in Kufstein begonnen habe, jeweils rund 10% (13 Personen) in Bad Häring und Schwoich sowie 8% (11 Personen) in der Gemeinde Söll. Bei den Zielorten wurde letzterer mit rund 19% (23 Personen) am häufigsten genannt. Weitere oft genannte Ziele umfassen mit rund 11% (13 Personen) die Waller Alm und mit rund 8% (10 Personen) eine Rundfahrt im Zuge der Kaiserrunde als Ziel an.

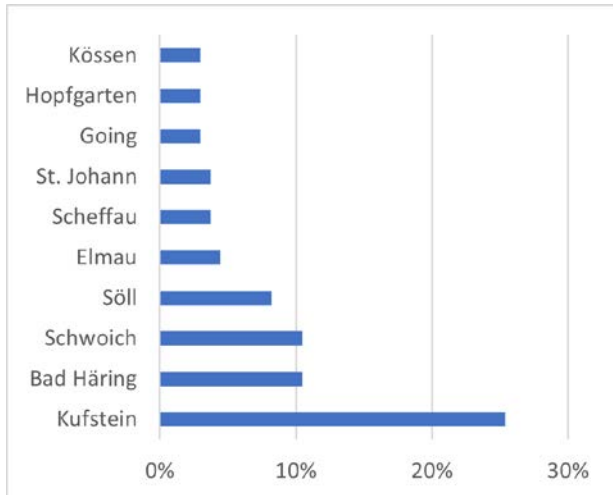


Abbildung 14: häufigste Quellorte

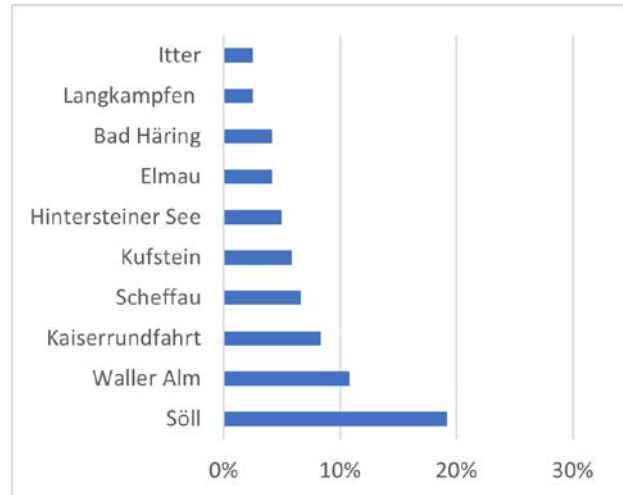


Abbildung 15: häufigste Zielorte

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass der Eibergradweg sowohl von Urlaubsgästen als auch von der einheimischen Wohnbevölkerung primär im Freizeitverkehr genutzt wird. Die meisten befragten Personen stammen aus der näheren Umgebung und nutzen den Radweg unregelmäßig. Der Radweg wird an einem Wochentag gleich wenig für den Alltagsverkehr benutzt wie an einem Tag im Wochenende.

Innsbruck, im Mai 2023

#### Methodik:

Die Auswertung erfolgt auf Grundlage der Befragung und in der Regel ohne weitere Bearbeitung der erhobenen Daten. Lediglich zur Ermittlung der Weglänge wurde die Distanz zwischen dem Quell- und Zielort überschlägig ermittelt und berücksichtigt, ob die Befragten eine Rundfahrt durchführen wollten. Für die Ermittlung des Fahrtzwecks in Abhängigkeit von der Weglänge wurden die Daten den drei Kategorien zugeordnet und im Anschluss der jeweilige Fahrtzweck ermittelt.